Satzung

zum regionalen Raumordnungsprogramm Region Hannover 2016

Beschluss der Regionsversammlung vom 20.06.2017
veröffentlicht im gemeinsamen Amtsblatt für die Region Hannover und die Landeshauptstadt Hannover Nr. 31 vom 10.08.2017

Auf der Grundlage der §§ 10 und 58 des Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetzes (NKomVG) vom 17. Dezember 2010 (Nds. GVBl. S. 576), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 26.10.2016 (Nds. GVBl. S. 226) in Verbindung mit §§ 8 ff. des Raumordnungsgesetzes (ROG) vom 22. Dezember 2008 (BGBl. I S. 2986), zuletzt geändert durch Artikel 5 Satz 2 des Gesetzes vom 23. Mai 2017 (BGBl. I S. 1245) und § 5 Abs. 5 sowie § 20 Abs.1 des Niedersächsischen Raumordnungsgesetzes (NROG) vom 18. Juli 2012 (Nds. GVBl. S. 252), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 2. März 2017 (Nds. GVBl. S. 53) hat die Regionsversammlung der Region Hannover in ihrer Sitzung am 27.09.2016 folgende Satzung beschlossen:

§ 1 Feststellung

Das Regionale Raumordnungsprogramm Region Hannover 2016 wird unter Berücksichtigung des Beschlusses der Regionsversammlung vom 20.06.2017 mit der beschreibenden Darstellung (Anlage 1) sowie der zeichnerischen Darstellung (Anlage 2) gemäß § 5 Abs. 5 NROG als Satzung erlassen. Das Regionale Raumordnungsprogramm wurde i. S. des § 5 Abs. 7 NROG neu aufgestellt.

§ 2 Inkrafttreten

Mit der Bekanntmachung der Genehmigung der Satzung im Gemeinsamen Amtsblatt für die Region Hannover und die Landeshauptstadt Hannover treten die Satzung und das Regionale Raumordnungsprogramm Region Hannover 2016 gemäß § 11 Abs. 1 ROG i. V. m. § 5 Abs. 6 NROG in Kraft. Es ersetzt das Regionale Raumordnungsprogramm 2005 für die Region Hannover (Amtliche Bekanntmachung vom 26.01.2006).

§ 3 Geltungsdauer

Das Regionale Raumordnungsprogramm tritt gemäß § 5 Abs. 7 Satz 3 NROG mit Ablauf von 10 Jahren nach seinem Inkrafttreten außer Kraft, sofern nicht vorher eine öffentliche Bekanntmachung gem. § 5 Abs. 7 Satz 3 NROG erfolgt, welche die Geltungsdauer verlängert, oder wenn es nicht vorher außer Kraft gesetzt wird.

Hannover, den 13.07.2017

Region Hannover
Der Regionspräsident
In Vertretung

Prof. Dr. Axel Priebs
Erster Regionsrat